

Liebe Freunde der ORIGINAL WOLFEN-Filme

Das Jahr 2022 war eines der erfolgreichsten unserer Geschichte und im Jahr 2023 knüpfen wir daran nahtlos an. Zu allererst gebührt unser Dank unseren fleißigen Mitarbeitern in der Produktion, im Qualitätsmanagement, in den Labors, der Technik; aber auch der Verwaltung und dem Service. Wer uns auf der Photopia 2022 in Hamburg erlebt hat, weiß: Die riesengroße Nachfrage nach unseren Filmen hat uns zunächst einmal buchstäblich überwältigt. Deshalb haben wir zahlreiche Schritte eingeleitet, die Erwartungen unserer schnell wachsenden Kundenschar zu erfüllen.

Wie sie vielleicht wissen, wirken bei der Filmotec die letzten Experten, die noch in der originalen ORWO-Tradition stehen; die bei ORWO gelernt, gearbeitet, geforscht und entwickelt haben. Die Kernkompetenz der Filmotec GmbH bestand in der Entwicklung und Produktion von schwarz-weiß- und Spezialfilmen, aber auch dem Qualitätsmanagement und der Beratung anderer Marktteilnehmer – im schwarz-weiß- und im Colorfilmbereich. In 2022 nahmen wir mit nahezu allen Marktteilnehmern in Deutschland Kontakt auf, warben für eine Zusammenarbeit und boten unsere Unterstützung an, da der Markt nach Produkt-Vielfalt ruft.

Unser Schwesterunternehmen Inoviscoat, das für die Entwicklung und das Beießen der Colorfilme verantwortlich zeichnet, wird von uns hinsichtlich des Qualitätsmanagements ebenfalls betreut. Alle Filme unserer Unternehmen werden in Wolfen bei Filmotec analysiert, geschnitten und perforiert.

Da die Nachfrage die gegenwärtigen Kapazitäten um ein Vielfaches übersteigt, arbeiten wir an einer Erweiterung des Personalbestandes um 50 – 100%, an einem Programm mit finanziellen und sozialen Anreizen für unsere jetzigen und unsere zukünftigen Mitarbeiter und last but not least an einer signifikanten Erweiterung der technischen Basis. Wir bereiten deshalb auch für 2023/24 den schrittweisen Umzug in neue Gebäude – ganz in der Nähe - mit optimalen Produktionsbedingungen vor; und das unter nahezu unterbrechungsfreier Fortführung der Produktion.

Ein Schwerpunkt der Erweiterung liegt bei der Schaffung eigener Kapazitäten für das Patronieren unserer Filme noch in diesem Jahr, bisher ein genereller Engpass auf dem Analogfilmmarkt. Damit werden wir sowohl unsere Produkte schneller in den Handel bringen können, als auch anderen Marktteilnehmern helfen. Es mag ungewöhnlich sein, doch wir vertreten die Ansicht, dass es im Interesse der Gemeinschaft der Analogfilm-Enthusiasten und der Hersteller gleichermaßen liegt, wenn der Wettbewerb funktioniert und viele Interessen bedient werden.

Deswegen bauen wir mit einem Maschinenbauer ein - für jeden am Markt offenes - Kompetenzzentrum auf, das die für die Filmproduktion und -verarbeitung notwendigen Anlagen sowohl „wiederbelebt“ als auch - wo nötig - neu entwickelt.

Große Ziele. Wir wissen das. Und wir wissen auch, dass das eine hohe Effektivität in der Forschung und Entwicklung, der Produktion, der Organisation und im Vertrieb erfordert. Darauf liegt unser Fokus bei Inoviscoat und Filmotec.

Made in Germany. Unsere Filme und ihre Emulsionen, einschließlich der neuen NP100, der NC400 oder NC500, wurden - wie immer - bei uns in Deutschland entwickelt, begossen, geschnitten und perforiert. Um auch das einmal deutlich zu sagen: Selbst, wenn wir aus Kapazitätsgründen einmal auf Anlagen Dritter produzieren sollten, was wir bisher nicht getan haben, würden es stets unsere eigenen Emulsionen sein, die durch unsere eigenen Fachleute gegossen würden. Auch dieses Material würde in Deutschland bis zum Endprodukt produziert werden.

Unsere Filme sind stets Neuentwicklungen, die sobald sie Gestalt annehmen, uns aus den Händen gerissen werden. Es mag Marktteilnehmer geben, die „aus der Kühltruhe leben“ und das ist völlig in Ordnung. Wir, unter dem Dach der englischen ORWO Ltd., sind mit gleichem Recht stolz darauf, beständig „frische“ Filme liefern.

Die Geschmäcker sind Gottseidank verschieden und so liegt uns der Erhalt unserer exklusiven Charakteristik am Herzen. Jeder Hersteller hat seine Spezifik und manch einer setzt auf auffallende Farben. ORIGINAL WOLFEN Filme hingegen finden Liebhaber in aller Welt, die unsere dezente Natur bevorzugen. Ja, die moderne Analogfotografie ist auch eine Sache des Geschmacks und des individuellen Empfindens. Dafür möchten wir sensibilisieren und diesen Kunden ein Zuhause bieten.

Ab 2023 konzentrieren wir uns in Deutschland darauf, nicht nur B2B-Unternehmen zu sein, sondern auch als solches wahrgenommen zu werden. Die Kosten für einen eigenen Versand etc. sparen wir 2023 im Interesse unserer Kunden ein und beliefern stattdessen möglichst viele Handelsketten mit dem Ziel, unsere Filme zu vernünftigen Preisen an jedem Ort in Deutschland verfügbar zu machen. Hauptauftraggeber und -abnehmer bleibt natürlich die ORWO Ltd., die auch für den Verkauf in aller Welt Sorge trägt.

Es stimmt. Zurzeit sind wir bei der Patronierung noch von externen Unternehmen abhängig und die dadurch entstehenden Verzögerungen bedauern wir selbst am meisten. Doch wie bereits gesagt, wir sind bereit, jeden mit offenen Armen zu empfangen und zusammenzuarbeiten, der uns

alle dem Ziel einer baldigen flächendeckenden Versorgung mit ORIGINAL WOLFEN-Filmen näherbringt.

Win – win. Und wir helfen – im Gegenzug - mit unserer Expertise gerne anderen Marktteilnehmern. Unser Motto: Je mehr und bessere Filme auf den Markt kommen, desto interessanter wird die Analogfotografie für die Menschen. Davon profitieren die Hersteller und die Fotografen aller Level gleichermaßen.

Liebe Freunde, wir freuen uns auf Ihre Wünsche, Ihre konstruktive Kritik, Ihr Feedback, Ihre Vorschläge. Viele haben bereits bemerkt, dass wir als Filmotec auch in den sozialen Medien Anfragen so schnell und fundiert wie möglich beantworten. So soll es bleiben. Fragen Sie uns. Direkt.

Wir freuen uns auf 2023 und die Zusammenarbeit mit der weltweiten Community.

Ihr Filmotec Team
Wolfen, 03.03.2023

Mehr über uns finden Sie unter
www.filmotec.de